



- Dolce Vita in Florenz
- Auf den Spuren Puccinis in Lucca
- Abschlussessen in einer typischen Fattoria

Höhepunkte der Toskana 8-Tage-Studienreise



Denken wir an die Toskana, dann denken wir an sanfte Hügel, Weinberge, Zypressen und Künstler wie Michelangelo oder Da Vinci. Und glauben Sie uns – es gibt noch so viel mehr. Lassen Sie sich anstecken von der Sehnsucht, einmal in der Toskana gewesen zu sein und lernen Sie diese herrliche Region mit uns kennen. Ihr Dr. Franz Hofmann

1. Tag: Anreise in die Toskana

Herzlich Willkommen in der Toskana! Nach der Anreise mit Bahn oder Flugzeug über Florenz nach Montecatini Terme treffen wir uns am Abend im Hotel und freuen uns beim gemeinsamen Essen auf eine stimmungsvolle Woche in der Toskana. (A)

2. Tag: Pisa

Ein gemütlicher Spaziergang durch den Ort bringt uns zum Bahnhof. Wir nehmen den Zug und sind schnell in Pisa. Der Platz der Wunder ist wahrlich wunderbar. So schief hatten Sie sich den Turm nicht vorgestellt? Bitte, sehen Sie selbst! Gleich daneben befinden sich der Dom, das Baptisterium und der Campo Santo – und überall ist der weiße Marmor aus Carrara verbaut. Ihre Reiseleitung steht Ihnen Rede und Antwort. Pisa hat sich seinen Charakter als Universitätsstadt vom Mittelalter bis heute bewahrt. Wir spazieren durch das Zentrum, besuchen die Altstadt und sind mitten im italienischen Studentenleben angekommen. Am Nachmittag fahren wir zurück nach Montecatini, um dort den Tag nach eigenem Geschmack ausklingen zu lassen. 120 km (F)

Event-Tipp

Jedes Jahr findet von April bis Oktober das Montecatini Opera Festival mit zahlreichen Konzerten internationaler Künstler statt.

3. Tag: Florenz

Nach dem Frühstück brechen wir auf und fahren erneut mit dem Zug – heute in die andere Richtung – nach Florenz. Wenn wir aussteigen, wissen wir gar nicht, wo wir zuerst hinsehen sollen. Ein Highlight ist sicher der Dom mit dem Glockenturm und dem Baptisterium. Und wieder können wir nur darüber staunen, wie viel Marmor auch hier in dieser wunderbaren Ausarbeitung verbaut worden ist. Aber Florenz hat noch so viel mehr zu bieten. In der Fußgängerzone spazieren wir an Cafés und Geschäften vorbei und stehen vor dem imposanten Rathaus der Stadt. So schön kann es in der Politik zugehen! Auf dem Ponte Vecchio finden sich noch heute Juweliere, dass es einem nur so entgegenfunkelt. Nachmittags bleibt Ihnen vor der gemeinsamen Rückfahrt nach Montecatini Terme noch Gelegenheit zu einem Stadtbummel oder bei einem klassischen Aperitivo das bunte Treiben zu beobachten. 100 km (F)

4. Tag: Siena – wie schön!

Am Hotel wartet der Bus auf uns und wir fahren in den Süden, ins Herz der Toskana und besuchen Siena. Die Stadtmauer umgibt die Altstadt, und unvermittelt stehen wir auf dem riesigen Campo, einem muschelförmigen Platz mitten in der Stadt. Können Sie sich vorstellen, dass hier zweimal jährlich ein Pferderennen den Boden erbeben lässt? Was fällt noch auf? Keine Kirche, aber ein mächtiges Rathaus. Wir gehen weiter und erreichen den schwarz-weiß-gestreiften Dom von Siena. Er bildet wahrlich einen Kontrast zum allgegenwärtigen Rot, das in der Altstadt vorherrscht. Nach der Mittagspause können Sie auf eigene Faust erkunden, warum Siena so bekannt für seine süßen Spezialitäten ist. Lassen Sie es sich schmecken – und warum nicht mal im traditionsreichen Café Nannini vorbeischauchen, das der Familie der italienischen Rocksängerin gehört. Mit einigen Dolci im Gepäck treten wir die Rückfahrt nach Montecatini an. Bis zum nächsten Mal! 240 km (F)

5. Tag: Die Uffizien

Für viele sicher ein Highlight beim Besuch der Toskana: die Uffizien in Florenz. Mit

der Bahn kommen wir erneut schnell und einfach nach Florenz und besuchen die Galerie von Weltruhm. Durch die Vorreservierung kommen wir ohne Schlängestehen in den Genuss der Meisterwerke von Botticelli, da Vinci und Co und bekommen viele Gemälde sorgfältig erklärt. Für den Nachmittag empfehlen wir Ihnen eine Fahrt mit dem Linienbus zur Piazzale Michelangelo. Dort oben haben Sie einen fantastischen Ausblick auf die Stadt und können noch einige Schritte weiter auf hinauf gehen zur Basilika San Miniato al Monte. Oder sie besuchen eigenständig die Boboli-Gärten, ebenfalls auf der Südseite des Arno gelegen, und genießen den historischen Stadtpark. Wenn Sie einfach nur ins Florentiner Leben eintauchen möchten, dann finden Sie in der großräumigen Fußgängerzone reichlich Gelegenheit. 100 km (F)

6. Tag: Auf nach Lucca

Und wieder nehmen wir den Zug und erreichen Lucca, die Heimatstadt des Giacomo Puccini. Wir betreten die Altstadt durch den hervorragend erhaltenen Mauerring, dort liegt seine Musik quasi schon in der Luft. Wie in vielen italienischen Städten üblich, finden wir auch hier einen zentralen Platz – die Piazza dell’Anfiteatro. Einst von den Römern als Amphitheater geplant, kann uns die Ellipsenform des Platzes nicht mehr verwundern. Wir stehen an der Kirche San Frediano und lassen uns auch den großen Dom erklären. Wer möchte, kann dann am Nachmittag ein Fahrrad leihen und sogar auf der Stadtmauer entlang radeln, bevor wir die Rückfahrt nach Montecatini antreten. 65 km (F)

7. Tag: Herrliches San Gimignano

Wenn wir uns mit dem Bus durch die wellige Landschaft San Gimignano nähern, erblicken wir schon aus einiger Entfernung die typischen Türme der Stadt auf dem Hügel. Die „Geschlechtertürme“ waren die Bauten der Patrizier und deren Höhe standen als Symbol für den Wohlstand der einzelnen Familien. Oben in San Gimignano angekommen, können wir einmal komplett rund um den Stadtkern herum den malerischen Ausblick über die Landschaft genießen. Begeistern wird uns auch der Freskenzyklus in der Collegiata Santa Maria Assunta, der Szenen aus Altem und Neuem Testament darstellt. Den Abschluss dieser Toskana-Reise bildet – wie es sich gehört – ein Besuch in einer Fattoria außerhalb der Stadt, in der Wein und Olivenöl produziert werden. Wir

laden Sie zu einem leckeren typischen Essen und Wein ein, das uns „La Mamma“ in Form von verschiedenen Antipasti vom Feinsten serviert. 245 km (F, M)

8. Tag: Abschied von der Toskana

Wie schade, dass diese eindrucksvolle Woche schon vorüber ist. Schwelgen Sie noch in Erinnerungen, während Sie die Rückreise mit Bahn oder Flugzeug antreten und wer weiß – vielleicht haben Sie Appetit auf mehr bekommen. Wir wünschen Ihnen eine gute Heimreise! (F)

Fahrplan-, Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Höhepunkte der Toskana

8-Tage-Studienreise

Termine und Preise 2026 in €

ST 235T056

Mehr Urlaub danach

Termine/Saison

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Bahnreise ab/bis München.

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/235T056

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Bahnfahrten nach Florenz, Pisa und Lucca
- 7 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC) inkl. lokale Steuern
- 7x Frühstück, 1x Mittagessen, 1x Abendessen

Bahnreise

- Bahnfahrten München – Montecatini Terme und Montecatini Terme – München in der 2. Klasse (EC)*
- Sitzplatzreservierung München – Florenz – München*

Flugreise

- Zug zum Flug 1. Klasse *
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis München bis/ab Florenz (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Transfers am An- und Abreisetag*

* bei Eigenanreise nicht inklusive

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Stadtrundgang in Florenz
- Italienische Kunst in den Uffizien
- Kostbarkeiten der Toskana: Pisa, Lucca und Siena
- Panoramafahrt durch das Chianti-Gebiet
- Lebendiges Mittelalter in San Gimignano
- Antipasti mit Wein in einer Fattoria
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Montecatini Terme	7 Grand Hotel Vittoria	★★★★

Grand Hotel Vittoria

Das herrschaftliche Haus befindet sich im Zentrum von Montecatini Terme und zählt zu einem der schönsten Hotels am Ort. Es verfügt über rund 80 Zimmer und wird von der Eigentümerfamilie geführt. Zwei Restaurants und eine Bar halten für jeden Geschmack die passenden Speisen und Getränke bereit. Für das Wohlbefinden sorgen der SPA-Bereich, ein Fitnesscenter und der Außenpool (teilweise gegen Gebühr). Die klassisch eingerichteten Zimmer verfügen über modernen Komfort wie z.B. Klimaanlage, Sat.-TV und Minibar. WLAN ist in dem gesamten Hotel kostenlos verfügbar.